

Love- A word without meaning?

Itachi/Sasuke Deidara/Sasori

Von Capulet

Kapitel 6: Eine erschreckende Wende?

Nun saßen die beiden Männer da, Deidara zugepumpt mit Potenz steigendem Mittel und Sasori absichtlich in Boxershorts. Grinsend hatte sich der Rothaarige gerade jetzt dazu entschlossen seine wohl gemerkt 101 Klamotten neu zusammen zu legen und einzuordnen und warum er dies in Boxershorts tat? Ganz einfach den der Blick des zgedröhnten Blonden klebte förmlich am Hintern des Anderen und hinterließ ein unangenehmes ziehen, sowie das dazugehörige Problem..

Sein Kopf gab nur einen einzigen Befehl:

Nimm ihn. Leg ihn flach. Fass ihn an.

Ziemlich eindeutig.. Sasori betont darauf sich so viel wie möglich zu bewegen und dabei absichtlich die schmalen Hüftknochen zu offenbaren machte die Sache nicht gerade einfacher.

Aber, wie viele Kleider in der form, >schwarz< konnte ein Mensch eigentlich besitzen? 1,2,3,4... viele...

Angestrengt kaute sich der Blonde auf der Unterlippe rum, in seinem Kopf ging jeder Gedanke nur darum: Er legte Sasori flach. Und das war noch harmlos gegenüber der sehr sehr ausführlichen Vorstellungskraft Deidas ausgedrückt. Sein ganzer Körper schien unkontrolliert zu beben, er hatte trotzdem nicht vor hinauszugehen, am Ende würde er noch Itachi oder sonst wenn überfallen? Und dies wäre nun gänzlich unter seiner Würde... ja genau die Würde bei der Sessamstraße links.. gegenüber der Schlümpfe. Aber er musste sich schließlich zusammen reißen, er wollte dieses Date! Und er würde es bekommen!

Ob nun auf oder gegen seine Gesundheit! Angespannt schloss er die Augen. Fataler Fehler, denn diese wenige Zeit nutze Sasori der bis jetzt immer einen wachsamem Blick auf den Anderen gerichtet hatte um die wenigen Meter Entfernung zwischen ihn zu überwinden und sich direkt auf dem Beinen von Deidara zu platzieren, er wollte diese Wette ebenfalls nicht verlieren..

Erschrocken riss dieser auch schon die Augen auf und blickte in die glänzenden braunen Augen des Rothaarigen, natürlich viel dessen Blick auch gleich auf die verführerisch schmalen Lippen über diese er sich leicht leckte. Dieser Junge war die personifizierte Sünde, das war ihm nun klar geworden. Wie man doch so schön sagte, der Lohn für die Sünde sei der Tod dem entsprechend die Höhle, aber was solls da war es wenigstens warm nicht?

„S-sasori“, stotterte dessen Gegenüber angestrengt beherrscht.

„Was ist Dei-chan willst du etwas das ich von dir runter gehe? Das wäre aber ziemlich

unhöflich.. weil ich genau weiß wie sehr dir das gefällt“, säuselte dieser auch schon gekonnt in das Ohr des Blondes, welcher mehr als angeturnt auf keuchte.

Schon bannte sich das nächste Problem an, dieses eine unter der Gürtellinie. Schwer atmend versuchte dieser mit Sasori von sich zu drücken. Wer war hier aufdringlich?

„Sasori.. ich will das nicht. Ich kann das nicht und ich werde das nicht.“, fauchte er noch mehr als genervt.

„Ach Deidara ich würde mich gerne mit dir verbal und auf geistiger Ebene auseinander setzten aber.. du bist ja leider unbewaffnet! Also lassen wir es lieber bei dem körperlichen..“, grinsend setzte er so gleich seine Worte in die Tat um und drückte sich mit seinem wohl bemerkt immer noch nackten Körper enger an den Blondes heran, dieser gerade Höhlenqualen ausstand dagegen war Teletubbies schauen, ja die reinste Erholung und Balsam für die Seele.

Oh ja wie wünschte er sich jetzt die Teletubbies statt Sasori auf seinem Schoss, nah bei der Gefahren Zone, ihm war zum Heulen zu mute. Vor allem diese Droge wirkte 5 Stunden. 5 ganze Stunden allein mit Sasori, von diesen war gerade Mal ein rum. Das konnte ja nur noch schlimmer werden. Wieder stöhnte er leise und äußerst angeheizt auf.

„Sasori.. tu mir den Gefallen wenn du kuscheln willst kauf dir ein Plüschtier! Ein Haustier! Was weiß ich aber lass mich mit deinen übertriebenen Kuschelattacken in Ruhe..“, langsam wurde es Deidara wirklich zu bunt dadurch erklärte sich auch die gereizte Stimme.

Diese lachte nur leise auf: „Aber Deidara du bist doch mein Haustier, außerdem finde ich das sehr lustig~!“

"Lustig? Lustig? Noch nie was von Privatsphäre gehört?", kam es hysterisch zurück.

"Seit wann interessiert dich anderer Leute körperliche Privatsphäre?", fragte Sasori mit gehobener Braue.

Niedergeschlagen lies dieser den Kopf hängen was das Ziehen in seinen Lenden auch nicht wieder weg machte.. langsam wurde es unerträglich, er musste Sasori wütend machen richtig wütend damit er endlich seine Ruhe hatte, bzw. weg konnte und sich sein Problemchen selbst beseitigen konnte! Der Plan war gemacht, doch die Umsetzung würde um einiges schwieriger werden..

„ Na ja...als Gott mich erschuf hatte er wenigstens Schönheit im Sinn Sasori-sama.. bei dir größten Teils ne Tüte Humor und Mitleid..!“, grinste der Blonde nun glücklich wie eh und je.

Der Rothaarige zuckte nur etwas mit den Schultern. Es schien ihn völlig kalt zu lassen. >Wie macht er das nur? Hat er irgendwas in sein Hirn eingebaut was „Coolheit“ automatisch einschaltet? Oder irgendwelche Intuitionen die mir verborgen geblieben sind? Ich wurde nach der Geburt wohl 3 Mal geworfen und 2 Mal aufgefangen.. <, langsam zweifelte er sogar schon selbst an sich und seinem fehlenden Hang zum Sarkasmus oder zur Ironie.

Doch dann versetzte ihn etwas entscheidendes wieder zurück in die Realität, nämlich das er weiche einfühlbare Lippen auf den seinen spürte. Fast schon automatisch regte sich etwas in ihm und er schloss die Augen, ohne zu erwidern, denn dies war ihm ja leider untersagt, trotzdem öffnete er vorzugsweise den Mund einen Spalt, immer wieder kam ihm ein leises Keuchen über die Lippen. Nein, das durfte es nicht sein.. Das durfte nicht das Ende der Kontrolle über sich selbst sein! Im Rang mit sich selbst stieß er Sasori knallhart von sich, wobei diesmal er Bekanntschaft mit dem Erdboden schloss. Diesmal nach dem Motto:

Lasst ihn liegen Scheiße tritt sich platt! Angestrengt versuchte er seinen Atem zu

normalisieren... sein unteres jedoch blieb im wahrsten Sinne des Wortes standhaft... Und langsam bahnte sich ein gewisser unangenehmer Schmerz an, der wirklich danach schrie beseitigt zu werden, doch leider konnte er immer noch nicht an Sasori vorbei. Deidara musste ihn zuerst los werden:

„Suchst du was da unten Sasori, un~?“, fragte er grinsend.

Dieser schaute nun mehr als angepisst drein, währenddessen er sich versucht aufzurichten aus ihm auch halbwegs gelang. „Klar ich suche dein Gehirn was du anscheinend schon vor längerer Zeit hier verloren hast!“, kam es als sarkastische Antwort.

„Dann ist es ja gut ich wusste schon das es jemand finden wird.. pass auf das du nicht drauf trittst das macht so üble Flecken in den Teppich!“, kam es zuckersüß als Antwort. „ Ja ich werde es mir merken.. spätestens wenn ich mal auf dich drauf trete...ausversehen versteht sich..“, knurrte der Rothaarige.

„Drauf liegen.. wäre mir um einiges sympathischer..“, kam es gleich darauf schnurrend als Antwort.

„Du kleiner perverser Mistkerl pass auf das nicht gleich dein Arsch unter meinem Fuß liegt!“, nun zuckte ihm bereits wieder ein Nerv auf der ehemals entspannten gehobenen Stirn.

„Ach das beunruhigt mich nicht weiter...“, antwortete Deidara gelangweilt.

„Ne..zu blöd zum scheißen...! Sollte es aber da dies sicher nicht das einzige ist was zerquetscht werden wird... Ich denke da noch an gewisse andere Körperteile die schönere Geräusche von sich geben...mh.. ich schätze dein Kopf würde ein hohes C von sich geb“, meinte Sasori mit einem sehr nachdenklichen sadistischen Grinsen.

Langsam verblasste das Grinsen des Blondes da , 1. der Schmerz größer wurde, Sasoris heiße sture Art turnte ihn nur noch mehr an, und 2. langsam wurde ihm Sasori echt unheimlich..

„Ich denke nicht das wir das ausprobieren sollten..un“, flüsterte dieser leise.

„Wie du meinst. Aber der Tag wird kommen, an dem du einsam und allein irgendwo rumhockst und dir wünschst jemand hätte dir mal solche Zuneigung entgegen gebracht!“

„Zuneigung in anderer Hinsicht wäre mir da wirklich lieber...“,murmelte der Blonde und versuchte sein übergroßes Problem bei dieser Vorstellung gekonnt zu ignorieren..

„Was hast du gesagt?“, kam es bereits bedrohlich zischend von der anderen Seite.

„N-nichts , un!“, abwertend hob Deidara beide Hände.

„Ich meinte nur ich hätte da eine kleine Stimme vernommen... Aber das warst wohl her du! Es reicht dir wohl nicht das du mich flach legen willst, mir Drogen unterjubelst, mich bespannst mich betatscht, nein jetzt mußt du mir auch noch widersprechen? Womit habe ich das nur verdient! Ich geh ins Kloster..“, meinte er nun übertrieben theatralisch.

"Okay...", vernahm man von dem Blondes langsam mit zuckenden Mundwinkeln.

>Man könnte meinen nicht ich sondern Sasori hätte Drogen genommen...<, dachte Deidara kopfschüttelnd bei sich. In dieser Anstalt wurden wohl alle früher oder später bekloppt, und man sagt dies wäre eine gute Schule? Ja um seinen verhassten Kindern auf immer nimmer wiedersehen zu sagen, erfolg garantiert hier und jetzt liefern sie ihr Kind ab und es landet nach der Schulzeit direkt in der Psychiatrie! Preissenkung bei bereits gestörten Jugendlichen. Wir bitten sie bei Einlieferung ein Gesundheitszeugnis beizulegen damit wir uns auf die Medikamentendosis besser einstellen können.

Das würde alles noch ein schlimmes Ende nehmen das war das was er im Gefühl hatte...

Bei Itachi..

Der Schwarzhäarige war nicht wie gedacht gerade wegs in sein Zimmer und somit in sein Unheil gestürzt, sondern war viel eher darauf bedacht ein paar Informationen über Sasuke zu sammeln, seine etlichen Beziehungen oder ehemaligen One-Night-Stands erlaubten ihm einen großen und nicht gleich zu sagen gewaltigen Einblick in die Privatsphäre anderer Leute egal wen, egal wie wichtig der Mensch war, er konnte alles erfahren. So traf es sich das er genau jetzt an Sasukes Akte stand. Nachdenklich inspizierte er diese nach Hinweisen über das Leben seines „Opfers“, er war allein in dem sperrlich eingerichteten Raum, so grenzte auch seine Reaktion, auf den beim liegenden Artikel an ein Wunder. Itachi verlor tatsächlich die Fassung und starrte wie in Trance auf das Blatt Papier, welches ihn in eine Art Schock Zustand versetzt haben musste...

Ein Brief, es schien wie ein ganz normaler Brief einer Angehörigen, welche anonym bleiben wollte.. Wahrscheinlich war er an die Presse oder sogar an die Mordkommission geschickt worden und letztendlich als überflüssige Kopie in dieser Akte gelandet... vielleicht wusste es noch nicht einmal jemand? Aber Itachi klärte es über einige grundlegende Dinge auf... über Sasuke, das Waisenkind.

Wer ich bin tut

nichts zur Sache, ich würde Ihnen nur gerne von dem letztlichen Vorfall in unserer Nachbarschaft erzählen. Aus den Augen eines Kindes. Den Jungen um den es hier eigentlich geht Sasuke.

Die Familie wirkte von außen hin

normal, der Junge, welcher Adoptiert wurde war auch nicht sonderlich auffällig und genau das war der Punkt. Man sah ihn nicht lachen, er hatte keine Freunde, keine enge Bindung zu irgendeinem Menschen, außer zu mir der er sich manchmal anvertraute. Seine Familie war mehr als grausam, nach außen hin wirkte sie zwar normal, aber es war eigentlich nur ein krankes perveres Treiben. Sie schlugen den Jungen, ihr einziges Kind, wahrscheinlich kamen sie irgendwann nicht mehr mit der Tatsache klar das dieser Junge nicht ihr eigenes Kind war, das sie nicht in der Lage waren eines zu zeugen. Ich weiß nicht was in einem Menschen vorgeht wenn er ein Kind schlägt. Zahlreiche Narben zierten den jungen Körper, doch keines Falls kleine... Anfangs waren es kleine Schläge eine Ohrfeige für jedes falsche Wort. Doch es wurde mehr, es blieb nicht bei einem Schlag mit der Hand, nicht bei einem Hieb mit der Faust, alles wurde benutzt, ein Stuhl, ein Besen. Doch kein noch so kleiner Schrei drang ans Tageslicht, erst als der Boden mit Blut überströmt war, hörte man auf.. Genug? Lange nicht.. Wich den Boden auf.. sie auf den Boden, dein Blut... Ein Junge von gerade mal 12 Jahren wie sollte er das aushalten? Allein? Nie hatte er diese Liebe von Mutter und Vater gespürt... Und er wollte spüren, dass er lebte... Er nahm sich alles was schnitt und kam zu dem Entschluss sich selbst lebendig zu machen, der junge Körper voller Narben...

Natürlich wusste er sobald er blutete war die Pein, die Qual endlich ein Ende. Vorbei. Aber sollte es bei diesen Schmerzen nicht bleiben... Eines Abends, ich wunderte mich den jeden Abend fast kam der Junge bei mir vorbei um sich etwas zu essen abzuholen, hager, dünn, unternährt das war der Junge denn ich kannte.. jedoch blieb es diesen Abend aus. Eigentlich unwahrscheinlich, auch schaute ich rüber doch in dem Haus war es dunkel, das erregt meine Aufmerksamkeit. So geschah es das ich rüber ging. Zum Glück, denn was ich da sah, veränderte mein sowie Sasukes Leben gänzlich.

Ein Haus, friedlich

wirkend, innen eine Blutlache, alles überströmt von einer roten schimmernden Flüssigkeit. Natürlich rief ich die Polizei doch das erste was mich interessiert. Wo war der Junge?

Die Leiche der Mutter sowie des Vaters lagen auf meinem Weg in das Oberste Geschoss des Hauses.

Leer. Verlassen, Düster.

Wo war der Junge? Es kam mir wie eine Ewigkeit vor bis ich ihn endlich fand.

Allein. Mein Herz hämmerte gegen meine Brust, Tränen traten mir in die Augen. Nein das durfte nicht sein. Er war nicht tot. Sein Körper, seine Kleidung getränkt mit Blut... Dann vernahm ich einen schluchzen, ein weinen, ein stilles leises Wimmern. Das erste Mal das der Junge weinte, blutige Tränen.

Langsam ging ich zu ihm, um mich zu vergewissern wie schwer seine Verletzungen waren, schlimm aber nicht Lebens bedrohlich, stellte ich fest.

Die klaren Tränen vermischten sich mit dem reinen Blut...

Wie geistesabwesend sah ich in seine schwarzen Augen. Leere. Von diesem Tag wusste ich, es würde nichts mehr so sein wie es war.

....

Der Vater, hatte zuerst

seine Frau erstochen und dann versucht dem Jungen das Leben zu nehmen, doch er handelte aus Notwehr, und erstach seinen Stiefvater. Misshandlung. Mord. Tot.

In so einem jungen Leben? Narben die nie wieder heilen. Der Junge wird sein Leben nicht mehr glücklich werden...

Eine Tatsache ließ Itachi aber

Zweifeln, diese Frau, gab es nicht. Da war er sich mehr als sicher. Sasuke musste es selbst verfasst haben, anders konnte er es sich nicht erklären.

Diese Frau hätte die Polizei gerufen sie hätte sonst welche Dinge in die Wege leiten können. Hat sie aber nicht, Sasuke hat s niemanden erzählt er hatte geschwiegen um sich zu schützen. Die Seele zerbrechen lassen.. und bis heute nicht wieder vereint..

Nun war sich der Schwarzhaarige wirklich nicht mehr sicher ob er sich dieser Aufgabe stellen sollte.. oder es überhaupt konnte. Zusehens erinnerte ihn das alles ziemlich an seine eigene Vergangenheit und wollte er diese noch einmal durchleben? Sich dem stellen was er fürchtete? Eigentlich bedeutete dies Leben, sich seinen Ängsten stellen, Lösung für Probleme suchen..

Er musste Sasuke einfach helfen selbst wenn dies eine Menge schlaflose Nächte bedeutete..

Vielleicht ja sogar schlaflose Nächte mit Sasuke? Sofort zauberte sich wieder ein Grinsen auf Itachis Gesicht.. diese Vorstellung war einfach himmlisch.

Immer noch nachdenklich räumte er die Unterlagen zurück an ihren Platz und begab sich auf direktem Weg zu seinem Zimmer. Dort angekommen wäre es vielleicht ratsam gewesen erst einmal anzuklopfen, doch wer denkt bitte schon daran an seine eigenen vier Wenden anzuklopfen?

Mit der Hand vor dem Mund und leicht gähmend trat Itachi nun in sein Zimmer, doch bei dem was er da vorfand blieb ihm im wahrsten Sinne des Wortes die Spucke weg. Man berichte live vor Ort: Ein halbnackter Sasori, vor einem Deidara mit einem ziemlich großen Problem hockend und beide keiften sich aufs übelste an. Finde den Fehler..

Total überfordert stützte sich der Schwarzhaarige am Türrahmen ab..

>Das kann ja noch heiter werden..<, war das einzige was ihm im Moment durch den Kopf ging.

„Hey Leute“, kam es monoton von dem verstört dreinblickenden.

Die Beiden wandten sich um.

Sasoris Augen weiteten sich vor Entsetzen, Deidara seufzte mehr als zufrieden, da er wahrscheinlich nun den halbnackten Rothaarigen los wäre.. Tja falsch gedacht! Denn dieser Grinste nun wieder Unheil verheißend was so viel bedeutete wie: Gleich ist er wieder weg und du bist am Arsch!!!

Langsam erhob sich Deidara und ging ohne den Rothaarigen noch eines Blickes zu würdigen auf Itachi zu. Itachi schaute leicht perplex.

>Okay.. i-was läuft hier gewaltig falsch..<

Doch in den Gedanken dieses Blondes spielte sich im Moment nur ein was ab: Rache.

>Tja Sasori du wirst leiden... mal sehen wie es dir gefällt wenn ich mal nicht nach deiner Pfeife tanze..!!!<, grinsend verminderte er den Abstand zwischen sich und dem Schwarzhaarigen auf wenige cm zwischen ihren Gesichtern.

Sasoris Grinsen verblasste sofort zurück blieb pures Entsetzen, Fassungslosigkeit, Wehmut und ANGST!

>Das würde er nicht tun.. nein.. <

Oh doch das würde er, ehe Itachi sich versah wurde er auch schon mehr als Hingabevoll und Leidenschaftlich von Deidara, genau DEM Blondem geküsst.

(Schlagt mich nicht >< bitte bitte.. ich mag weiter leben!!! TT.TT)

Dem Rothaarigen pulsierte bereits ein Nerv auf der Stirn, das Gesicht wütend verzerrt und das einzige was in ihm jetzt vorging. Wut. Aber nicht auf Deidara.. Nein..

>Ich bring dich um Itachi! Mach dein Testament..<

Guter Schachzug, er küsste Itachi. Sasori wäre Wütend auf Itachi, weil ja eigentlich er ihn „verführen“ wollte und er hätte wieder seine Ruhe..

Grinsend löste er sich wieder von dem mehr als bekloppt drein blickenden Schwarzhaarigen, dessen Blick schweifte zu Sasori und ja man sah ihn laufen und wie er lief... lediglich ein Kondensstreifen war noch zu sehen.. Sasori man betone hier mal merklich in Boxershorts, hinterher auf Rache, Mord und Todschatz aus.. Der Blonde seufzte zufrieden jedoch zittrig, leider war dieser Kuss, nicht ganz ohne körperliche Reaktion geblieben, diese musste er sich erstmal gekonnt im Bad „abschaffen“.

Und noch 3 Stunden... Das Leben war ja so gemein..

Jo man höre und staune ich habe endlich ein neues Kappi zu Stande bekommen!!!

Hach bin ich stolz auf mich <3

kiZzU

Na ja in nächster Zeit wird es sich wohl etwas herauszögern..

Ich hab eine paar 'Probleme' also 1 oder 2 Wochen für ein Kappi.. bitte habt Verständniss!! _____. Ich versuche mich wirklich ranzuhalten..

Kleines Special zum Schreiben:

Deidara: Sag mal, du kannst doch nicht diese Einzelheiten hier auspacken!>///

Ich: Warum jeder sollte die Wahrheit über euch verrückte notgeile erfahren!!#@!*+

Sasori&Sasuke: WTF? =___=

Ich: Nichts für ungut Jungs ihr seit natürlich unter meinem persönlichen Schutz :D

Sasuke: Wir können uns begraben...und einliefern lassen ~o~

Sasori: Aber sowas von wir sind am Arsch..

Ich: Das habe ich jetzt nicht gehört ûu

Itachi: Ich möchte mich hier gerne auch mal äußern..

Ich: Hat jemand Transe gesagt das du dich meldest? =.=

Itachi: Ò/.\ó Was hast du gesagt? Ich kill dich!!

Ich: Ja Itachi gleich nachdem das große bunte Auto mit den Dreieckigen Rädern gekommen ist und dich abgeholt hat..

Deidara: Is da auch Hello Kitty dabei? *.||

Ich: *drop deluxe* Geh Gehirnzellen suchen Junge..

~Ende~

PS: MEHR KOMMIS!!! Please ich habe eine gesehen die hatte schon 300 mit meinen Kappis .. OQ also bitte ich flehe euch an schreibt mir ein Kommi wenn ihr mich gefavt hab't!!! T____T Ich schreibe für jeden der Will ein Special XDD~